

PIG Mehrzweckkitt

Sicherheitshinweise

P280	Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Augen- und Gesichtsschutz tragen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P302+352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305+351+338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P332+313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501	Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

P264	Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.
P313	Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Ergänzende Informationen auf dem Kennzeichnungsetikett

EUH205	Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
--------	--

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemische

TALK		30 - 40%
CAS-Nr.: 14807-96-6	EG-Nr.: 238-877-9	
Einstufung (EG 1272/2008) Nicht eingestuft.	Einstufung (67/548/EWG) Nicht eingestuft.	
EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <= 700		5 - 10%
CAS-Nr.: 25068-38-6	EG-Nr.: 500-033-5	
Einstufung (EG 1272/2008) Hautreiz. 2 - H315 Augenreiz. 2 - H319 Sens. Haut 1 - H317 Aqu. chron. 2 - H411	Einstufung (67/548/EWG) R43 Xi;R36/38 N;R51/53	
2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL		1 - 5%
CAS-Nr.: 90-72-2	EG-Nr.: 202-013-9	
Einstufung (EG 1272/2008) Akut Tox. 4 - H302 Hautreiz. 2 - H315 Augenreiz. 2 - H319	Einstufung (67/548/EWG) Xn;R22 Xi;R36/38	
QUARZ		0.1 - 1.0%
CAS-Nr.: 14808-60-7	EG-Nr.:	
Einstufung (EG 1272/2008) STOT wdh. 2 - H373	Einstufung (67/548/EWG) Xn;R48/20.	

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

An die frische Luft gehen, ruhig bleiben.

Verschlucken

Mund sofort ausspülen und viel Wasser trinken (200 - 300 ml). Sofort Arzt konsultieren!

Hautkontakt

Die Haut gründlich mit Seife und Wasser waschen. Arzt konsultieren falls Reizung nach dem Waschen anhält.

Augenkontakt

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen

Bei normaler Verwendung ist Bloßstellung unwahrscheinlich.

Verschlucken

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen.

Hautkontakt

Andauernder Hautkontakt kann Rötungen und Reizungen verursachen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Augenkontakt

Reizt die Augen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Die Schwere der beschriebenen Symptome hängt von der Konzentration und der Dauer der Einwirkung ab.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Bei der Wahl des Löschmittels mögliche andere Chemikalien berücksichtigen.

Ungeeignete Löschmittel

Zum Löschen niemals einen Wasserstrahl verwenden, da sich das Feuer dadurch ausbreitet.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Bei Feuer können sich giftige Gase bilden. Feuer erzeugt: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂). Nitröse Gase (NO_x). Aldehyde. Säuren.

Besondere Brand- Und Explosionsgefahren

Keine ungewöhnlichen Feuer- oder Explosionsgefahren angegeben.

Besondere Gefährdungen

Bei Feuer können sich giftige Gase bilden. Feuer erzeugt: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂). Nitröse Gase (NO_x). Aldehyde. Säuren.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise Zur Brandbekämpfung

Brandgase nicht einatmen. Falls ohne Risiko möglich, die Behälter von der Brandstelle entfernen. Ablauf von Abwasser in die Kanalisation und in Wasserquellen verhindern. Eindämmen zur Wasserüberwachung.

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Bei Feuer umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Feuerschutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

KEINE Umweltverschmutzung erlauben.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

PIG Mehrzweckkitt

Notwendige Schutzausrüstung tragen. Gut durchlüften. Verschüttetes Produkt mit Besen, Schaufel o.ä. aufsammeln; ist u.U. wiederverwendbar. Behälter mit eingesammeltem, verschüttetem Material müssen ordnungsgemäß etikettiert werden mit richtiger Inhaltsangabe und Gefahrensymbol. Wenn die Arbeit mit dem verschütteten Material beendet ist, gründlich waschen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten. Siehe Abschnitt 11 für weitere Informationen zu Gesundheitsbeeinträchtigungen und Symptomen. Verschüttetes Material aufsammeln und wie in Abschnitt 13 beschrieben entsorgen.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzkleidung tragen wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben. Die Anleitungen des Herstellers lesen und befolgen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Die Inhalation von Staub beim Schneiden, Schleifen oder Absanden dieses Produktes kann zu Reizungen der Atemwege führen. Ableitung in Gewässer vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Bei Temperaturen unter 32°C lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Angaben Zum Grenzwert

Keine Expositionsgrenzen für Bestandteil(e) angegeben.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen

Für ausreichende Ventilation sorgen.

Atemschutz

Atemschutz ist nicht erforderlich. Wenn Staub erzeugt wird. Tragen eine geeignete Staubmaske.

Handschutz

Schutzhandschuhe werden empfohlen. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.

Augenschutz

Berührung mit den Augen vermeiden. Staubsichere Schutzbrille tragen, wo die Gefahr der Berührung mit den Augen besteht.

Andere Schutzmaßnahmen

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um eine mögliche Berührung mit der Haut zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Hände waschen nach Kontakt mit dem Produkt. Arbeitskleidung vor erneutem Gebrauch waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Umweltexpositions- kontrollen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Reparaturknete
Farbe	Grau.
Geruch	Schwefel.
Löslichkeit	Nicht wasserlöslich
Siedebeginn und Siedebereich (°C)	
Nicht relevant	
Schmelzpunkt (°C)	
Nicht bestimmt.	
Relative Dichte	1.95
Dampfdichte (Luft=1)	
Nicht relevant	

Dampfdruck

Nicht relevant

Verdampfungsgeschwindigkeit

Nicht relevant

pH-Wert, Konz. Lösung

Nicht relevant

Viskosität

Nicht relevant

Zersetzungstemperatur (°C)

Nicht bestimmt.

Geruchsschwelle, Untere

Nicht bestimmt.

Geruchsschwelle, Obere

Nicht bestimmt.

Flammpunkt (°C) >93°C Sh CC (Setaflash geschlossene Tasse).

Selbstentzündungstemperatur (°C)

Nicht bestimmt.

Explosionsgrenze - Untere (%)

Nicht bestimmt.

Explosionsgrenze - Obere (%)

Nicht bestimmt.

Verteilungskoeffizient (N-Octanol/Wasser)

Hochgradig unlöslich in Wasser.

Explosive Eigenschaften

Gilt nicht als explosiv.

Oxidierende Eigenschaften

Erfüllt nicht die Kriterien zum Oxidationsvermögen.

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Verbindungen (VOC) 0.06%

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Reaktion mit: Starke Oxidationsmittel. Säuren. Laugen, Alkalien (anorganisch). Laugen, Alkalien (organisch).

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

Gefährliche Polymerisation

Polymerisiert nicht.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es sind keine Umstände bekannt, die voraussichtlich zu einer gefährlichen Situation führen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu Vermeidende Stoffe

Starke Oxidationsmittel. Säuren. Laugen, Alkalien (anorganisch). Laugen, Alkalien (organisch).

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nicht bekannt. Bei Feuer können sich giftige Gase bilden.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Akute Toxizität (Oral LD50)

Keine Daten vorhanden.

PIG Mehrzweckkitt

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität (Dermal LD50)

Keine Daten vorhanden.

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität (Inhalation LC50)

Keine Daten vorhanden.

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Reizend.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Reizend.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Keimzellmutagenität:

Genotoxizität – In vitro

Keine Daten vorhanden.

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Karzinogenität

Keine Daten vorhanden.

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Product contains: Silika-Kristallen Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

Reproduktionstoxizität:

Reproduktionstoxizität – Fruchtbarkeit

Keine Daten vorhanden.

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Nicht als ein spezifisches Zielorgan eingestuft, das nach wiederholter Exposition toxische Substanzen enthält.

Toxikologische Informationen zu den Inhaltsstoffen.

PIG Mehrzweckkitt

2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL (CAS: 90-72-2)

Akute Toxizität:

Akute Toxizität (Oral LD50)

2169 mg/kg Ratte

REACH-Dossierinformation

Schlüssige Daten, aber nicht ausreichend für eine Einstufung.

Akute Toxizität (Dermal LD50)

> 1 mL/kg Ratte

REACH-Dossierinformation

Schlüssige Daten, aber nicht ausreichend für eine Einstufung.

Akute Toxizität (Inhalation LC50)

Keine Daten vorhanden.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Dosis

4 Std. Kaninchen

Bildung von Erythemen und Schorf

Ausgeprägtes Erythem (dunkelrot) bis hin zur Schorfbildung, so dass eine Bewertung nicht möglich ist (4).

Bildung von Ödemen

Ausgeprägtes Ödem (Schwellung mehr als 1 mm und über den Expositionsbereich hinaus) (4).

REACH-Dossierinformation

Ätzend

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Schwere Hautreizung; eine Reizung der Augen wird erwartet. Es sind keine Untersuchungen erforderlich.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:

Sensibilisierung der Haut

Maximierungstest am Meerschweinchen (GPMT): Meerschweinchen

REACH-Dossierinformation

Nicht sensibilisierend.

Keimzellmutagenität:

Genotoxizität – In vitro

Bakterieller Rückmutationstest

REACH-Dossierinformation

Negativ.

Diese Substanz zeigt keine Anzeichen für mutagene Eigenschaften.

PIG Mehrzweckkitt

EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT ≤ 700 (CAS: 25068-38-6)

Akute Toxizität:

Akute Toxizität (Oral LD50)

> 2000 mg/kg Ratte

REACH-Dossierinformation

Akute Toxizität (Dermal LD50)

> 2000 mg/kg Ratte

REACH-Dossierinformation

Akute Toxizität (Inhalation LC50)

Keine Daten vorhanden.

REACH-Dossierinformation

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Dosis

0.5ml 4 Std. Kaninchen

Bildung von Erythemen und Schorf

Sehr leichtes Erythem (kaum wahrnehmbar) (1).

Bildung von Ödemen

Sehr leichtes Ödem (kaum wahrnehmbar) (1).

REACH-Dossierinformation

Leicht hautreizend.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:

Sensibilisierung der Haut

Lokaler Lymphknotentest (Local Lymph Node Assay, LLNA) Maus

REACH-Dossierinformation

Sensibilisierung.

Keimzellmutagenität:

Genotoxizität – In vitro

Genmutation:

REACH-Dossierinformation

Positiv.

Schlüssige Daten, aber nicht ausreichend für eine Einstufung.

Genotoxizität – In vivo

Chromosomenaberration:

REACH-Dossierinformation

Negativ.

Schlüssige Daten, aber nicht ausreichend für eine Einstufung.

Karzinogenität:

Karzinogenität

NOAEL 100 mg/kg/Tag Oral Ratte

REACH-Dossierinformation

Dieser Stoff besitzt keine nachweisbare krebserregende Eigenschaften.

Reproduktionstoxizität:

Reproduktionstoxizität – Fruchtbarkeit

Studie mit zwei Generationen: NOAEL 540 mg/kg/Tag Oral Ratte

REACH-Dossierinformation

Diese Substanz zeigt keine Anzeichen für fortpflanzungsgefährdende Stoffe.

Fortpflanzungstoxizität - Entwicklung

Maternale Toxizität: NOAEL 180 mg/kg Oral Ratte

REACH-Dossierinformation

Diese Substanz zeigt keine Anzeichen für fortpflanzungsgefährdende Stoffe.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

PIG Mehrzweckkitt

STOT – Einmalige Exposition

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

STOT – Wiederholte Exposition

NOAEL 50 mg/kg Oral Ratte

REACH-Dossierinformation

Zielorgane

Keine spezifischen Zielorgane angegeben

Nicht als ein spezifisches Zielorgan eingestuft, das nach wiederholter Exposition toxische Substanzen enthält.

QUARZ (CAS: 14808-60-7)

Angaben zur Toxikologie

Informationen für: CAS 7631-86-9 (EC 231-545-4).

Akute Toxizität:

Akute Toxizität (Oral LD50)

> 5000 mg/kg Ratte

REACH-Dossierinformation

Akute Toxizität (Dermal LD50)

> 2000 mg/kg Kaninchen

REACH-Dossierinformation

Akute Toxizität (Inhalation LC50)

> 0.69 mg/l (Staub/Dunst) Ratte 4 Stunden

REACH-Dossierinformation

TALK (CAS: 14807-96-6)

Angaben zur Toxikologie

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

12.1. Toxizität

Akute Fischtoxizität

Schädlich für Wasserorganismen.

PIG Mehrzweckkitt

Ökologische Informationen zu den Inhaltsstoffen.

2.4.6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL (CAS: 90-72-2)

Akute Toxizität - Fische

LC50 96 Stunden ~ 180 - 240 mg/l Onchorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

REACH-Dossierinformation

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere

LC50 96 Stunden ~ 750 - 1000 mg/l Wirbellose Salzwasserorganismen

REACH-Dossierinformation

Akute Toxizität - Wasserpflanzen

EC50 72 Stunden 84 mg/l Desmodesmus subspicatus

REACH-Dossierinformation

EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <= 700 (CAS: 25068-38-6)

Akute Toxizität - Fische

LC50 48 Stunden 2.7 mg/l Onchorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

REACH-Dossierinformation

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere

EC50 48 Stunden ~ 2.8 mg/l Daphnia Magne

REACH-Dossierinformation

Akute Toxizität - Wasserpflanzen

EC50 72 Stunden 9.4 mg/l Süßwasserpflanzen

REACH-Dossierinformation

QUARZ (CAS: 14808-60-7)

Akute Toxizität - Fische

Eine wassergefährdende Toxizität ist unwahrscheinlich.

REACH-Dossierinformation

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere

EL50 24 hours > 1000 mg/l Daphnia Magne

REACH-Dossierinformation

TALK (CAS: 14807-96-6)

Akute Fischtoxizität

Keine Daten vorhanden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Abbaubarkeit

Es liegen keine Daten über die Abbaubarkeit des Produktes vor.

Ökologische Informationen zu den Inhaltsstoffen.

2.4.6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL (CAS: 90-72-2)

Abbaubarkeit

Nicht leicht biologisch abbaubar.

EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <= 700 (CAS: 25068-38-6)

Abbaubarkeit

Nicht leicht biologisch abbaubar. Das Produkt wird bei Hydrolyse vollständig abgebaut.

QUARZ (CAS: 14808-60-7)

Abbaubarkeit

Nicht zutreffend - anorganische Chemikalie.

TALK (CAS: 14807-96-6)

Abbaubarkeit

Keine Daten vorhanden.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential

Daten bzgl. Bioakkumulation liegen nicht vor.

Verteilungskoeffizient

Hochgradig unlöslich in Wasser.

Ökologische Informationen zu den Inhaltsstoffen.

EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <= 700 (CAS: 25068-38-6)

Bioakkumulationspotential

Daten bzgl. Bioakkumulation liegen nicht vor.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität:

Wird nicht als mobil geschätzt.

Ökologische Informationen zu den Inhaltsstoffen.

EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <= 700 (CAS: 25068-38-6)

Adsorptions-/Desorptionskoeffizient

Keine Daten vorhanden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

Ökologische Informationen zu den Inhaltsstoffen.

EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <= 700 (CAS: 25068-38-6)

Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannte.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Wiedergewinnen und regenerieren oder recyceln, falls durchführbar. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Allgemein

Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

14.1. UN-Nummer

Nicht zutreffend.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht zutreffend.

14.3. Transportgefahrenklassen

Transportkennzeichnung

Keine Warntafel erforderlich.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht zutreffend.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdende Substanz/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht zutreffend.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

PIG Mehrzweckkitt

Eu-Rechtsvorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (mit Änderungen).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Überarbeitet am 04-2014
Überarbeitet 1
Ersetzt Datum 06-2013
SicherheitsdATENblatt Stand EN_DE_SDS_S112.pdf

R-Sätze (Vollständiger Text)

R22 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
NC Nicht eingestuft.
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Vollständige Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H373 Kann die Organe <<Organs>> schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.